

Die Pierino Ambrosoli Foundation ist eine Schweizer Institution, welche im Bereich Tanz und Musik international tätig ist. Seit der Gründung im Jahr 1990 wurden 242 Stipendien an junge begabte Künstler aus 36 Ländern vergeben.

## **NEWS 2015**

### **JANUAR**

- Zürich (CH) Zunfthaus zur Waag, Trio Aphrodite, Konzert und Treffen mit ex-Stipendiatin Fulvia Mancini und Irene Puccia
- Rapperswil (CH) Arbeitstreffen mit Markus Maeder, Schriftsteller, Biograf Daniela Ambrosoli
- Zürich (CH) Fortsetzung der Planung zur Vorstellung 25 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation im Theater Rigiblick im Juni

### **FEBRUAR**

- Zürich (CH) Hauptsitz der Foundation, Besuch ex-Stipendiat Friedrich Pohl. Friedrich erzählt von seiner vielseitigen Arbeit als Solist am Ballett der Deutschen Oper am Rhein
- Trogen (CH) Kinderdorf Pestalozzi, Treffen mit Regisseur Renato Pugina, Interviews und Dreharbeiten mit Hans-Jörg Huber für seinen neuen Dokumentarfilm Il Sogno di Hans
- Basel (CH) Mustermesse MUBA, Treffen mit Regisseur Renato Pugina, Interviews und Dreharbeiten mit Hans-Jörg Huber für seinen neuen Dokumentarfilm Il Sogno di Hans
- Zürich (CH) Fortsetzung der Planung zur Vorstellung 25 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation im Theater Rigiblick im Juni

### **MÄRZ**

- Bern (CH) Allmend, Besuch [des Cirque du Soleil](#), Vorstellung QUIDAM
- Zürich (CH) Hauptsitz der Foundation, Besuch ex-Stipendiatin Andrea Schärli. Frau Dr. Schärli ist Fachleiterin für Tanz am Institut für Sportwissenschaft der Universität Bern. Sie ist Studienleiterin für den

Weiterbildungs-Studiengang MAS-Programm in Dance Science, das erste Dance Science Programm in Kontinentaleuropa

- Zürich (CH) Kunstraum Walcheturm, Besuch Konzert des Ensembles neuverBand und Treffen mit ex-Stipendiatin Karolina Öhman, Cello
- Küsnacht (CH) Treffen mit ex-Präsident und Ehren-Präsident des Prix de Lausanne, Charles Gebhard

#### APRIL

- Zürich (CH) Fortsetzung der Planung zur Vorstellung 25 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation im Theater Rigiblick im Juni
- Zürich (CH) DVD Thank You von Renato Pugina Statements mit ex-StipendiatInnen und derzeitigen StipendiatInnen entsteht

#### MAI

- Zürich (CH) St. Anna-Kapelle, Besuch Konzert von ex-Stipendiatin Miriam Prandi, Cello, und Pietro De Maria, Piano, mit Werken von Schumann, Schostakowitsch und Chopin
- Zürich (CH) Theater Rigiblick Besuch Vorstellung DIVA der Cinevox Junior Company, Treffen mit Malou Fenaroli Leclerc, Artistic Director der Kompanie
- Baden (CH) Kurtheater, Besuch Vorstellung DiMiTriGenerations Famiglia Dimitri und Treffen mit Clown Dimitri, den Töchtern Mascha und Nina sowie mit Clown Silvana Gargiulo
- Rapperswil (CH) Arbeitstreffen mit Markus Maeder, Schriftsteller, Biograf Daniela Ambrosoli
- Zürich (CH) Tanzwerk 101, Besuch Vorstellung The Wild Ones II, Fachhochschule für zeitgenössischen und urbanen Bühnentanz, es tanzen die Studenten des 2. und 4. Semesters
- Lugano (CH) RSI/LA 1, Storie, Ausstrahlung des Dokumentarfilms Il sogno di Hans von Renato Pugina
- Zürich (CH) Theater Rigiblick Arbeitssitzung technische Leitung für die Vorstellung 25 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation

#### JUNI

- Lugano (CH) RSI/Rete 2, Interview mit Daniela Ambrosoli betreffend Gala-Vorstellung Theater Rigiblick und 25. Jubiläum der Pierino Ambrosoli Foundation

- Zürich (CH) Theater Rigiblick, 8. Juni, Gala-Vorstellung 25 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation mit den Tänzern Zalao Fabbrini (Ballet Nice Méditerranée, Opéra de Nice) und Zhani Lukaj (Erster Solist Opera di Firenze), John Lam (Erster Solist Boston Ballet), João Menegussi (Student Tanz Akademie Zürich) mit Gloria Studer (Studentin Tanz Akademie Zürich) und Margarida Trigueiros (Studentin Tanz Akademie Zürich), Kirvan Fortuin (Student Rotterdam Dance Academy), Maya Roest (Solistin Scapino Ballett Rotterdam), den Musikern Fulvia Mancini (Cello), Irene Puccia (Piano), Dmitry Smirnov (Geige), Stephanie Gurga (Piano), Kateryna Timokhina (Geige), Gabriella Adorjàn (Piano) und Faustino Blanchut (Student Bewegungstheater Scuola Teatro Dimitri)
- Zürich (CH) Theater Rigiblick Filmaufnahmen der Jubiläumsvorstellung der Stiftung des Regisseurs Renato Pugina
- Zürich-Wallisellen (CH) Treffen mit Regisseur Renato Pugina für seinen neuen Dokumentarfilm Via dal Ticino Interviews mit Mitarbeiter der Allianz Suisse Versicherung
- Zürich (CH) Arbeitstreffen mit Markus Maeder, Schriftsteller, Biograf Daniela Ambrosoli

#### JULI

- Zürich (CH) Nachbearbeitung der Gala-Vorstellung 25 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation im Theater Rigiblick
- Locarno (CH) Camping Delta, Vorstellung Figuren in Bewegung von und mit ex-Stipendiat Faustino Blanchut

#### AUGUST

- Prinzenhof (AU) Schloss Nitsch, Besuch Hermann und Rita Nitsch
- Mistelbach (AU) Museum Hermann Nitsch, Buchpräsentation Hermann Nitsch - Das Gesamtkunstwerk des O. M. Theaters
- Mistelbach (AU) Museum Hermann Nitsch, Geburtstagsfeier für Herman Nitsch

#### SEPTEMBER

- Losone (CH) Arbeitstreffen mit Markus Maeder, Schriftsteller, Biograf Daniela Ambrosoli

- Verscio (CH) Teatro Dimitri Besuch der **Veranstaltung** zum 80. Geburtstag von Clown Dimitri mit der Vorstellung Best Off, präsentiert von Studenten der Scuola Teatro Dimitri und Vorstellung David Dimitri L'homme du Cirque
- Verscio (CH) Teatro Dimitri Besuch der Vorstellung The world of the simple mit ex-Stipendiat Faustino Blanchut sowie anschliessender Diplomvergabe des Bachelor of Arts in Theatre-Physical Theatre
- Locarno (CH) Camping Delta Treffen mit Regisseur Pugina betreffend den Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation
- Lugano (CH) Neues Kulturzentrum LAC, Lugano Arte e Cultura Besuch der Vorstellung La Verità der Kompanie Finzi Pasca

## OKTOBER

- Verona (IT) Galerie Boxart Einladung zum 20. Jubiläum
- Zürich (CH) Richard Irniger Hauskonzert mit Thomas Grossenbacher, Cello, ex-Stipendiatin **Karolina Öhman**, Cello, und Erika Öhman, Schlagzeug
- Zürich (CH) Besuch der Ballettschule für das Opernhaus Zürich, Direktion Doris Catana-Beriozoff
- Zürich (CH) Tanzwerk 101 Besuch der Höheren Fachschule für Zeitgenössischen und Urbanen Bühnentanz, Treffen mit Frank Rutishauser, Leitung Tanzwerk 101
- Luzern (CH) Verkehrshaus, Besuch Regisseur Stefan Haupt auf dem Set seines neuen Films Finsteres Glück, nach dem Roman des Schweizer Schriftstellers Lukas Hartmann und kurze Teilnahme an den Dreharbeiten
- Amsterdam (NL) Chassé Dance Studios Beginn der Dreharbeiten für den Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation von Daniela Ambrosoli als Regisseurin, Franz Marcacci, Produktionsassistent und Aliocha Merker als Kameramann. Interviews mit Stipendiat Kirvan Fortuin und Krisztina de Châtel, Direktorin der Company Krisztina de Châtel
- Rotterdam (NL) Codarts Dreharbeiten und Interview mit Samuel Wuersten, Direktor Codarts
- Rotterdam (NL) Scapino Ballett Dreharbeiten und Interviews mit Ed Wubbe, Direktor Scapino Ballett und ex-Stipendiatin Maya Roest, Solistin Scapino Ballett
- Den Haag (NL) Dreharbeiten und Interview mit ex-Stipendiatin Valentina Scaglia, ex-Solistin Nederlands Dans Theater

- Amsterdam (NL) Dreharbeiten und Interview mit Paul Bronkhorst, Executive Director Omscholing Dansers Nederland

#### NOVEMBER

- Zürich (CH) Fortsetzung der Dreharbeiten und Interviews mit ex-Stipendiatin Fulvia Mancini und Ehemann Massimo Martinelli, beide Cellisten
- Zürich (CH) TAZ, Tanz Akademie Zürich, Interviews mit Oliver Matz, Direktor, Akos Sebestyén, Lehrer, und João Menegussi, Stipendiat und Schüler
- Zürich (CH) Dreharbeiten und Interview mit Michael Jürgens, General Manager Pierino Ambrosoli Foundation und Dr. Kai-Peter Uhlig, Rechtsanwalt und Stiftungsratsmitglied der Foundation für den Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation
- Rapperswil (CH) Arbeitstreffen mit Markus Maeder, Schriftsteller, Biograf Daniela Ambrosoli

#### DEZEMBER

- Bern (CH) Institut für Sportwissenschaft, Fortsetzung der Dreharbeiten Interview mit ex-Stipendiatin Frau Dr. Andrea Schärli, Fachleiterin für Tanz am Institut für Sportwissenschaft und Studienleiterin für den Weiterbildungs-Studiengang MAS-Programm in Dance Science, Universität Bern
- Zürich (CH) Zwingli Saal, Interview mit ex-Stipendiat Dmitry Smirnov, Geiger
- Küsnacht (CH) Interview mit Charles Gebhard, ex-Präsident und Ehrenpräsident Prix de Lausanne
- Vevey (CH) Atelier.le.loft, Interview mit Florence Faure, ex-Solistin Béjart Ballett, ex-Leiterin der Kompanie Les Nomades
- Vevey (CH) Kompanie Prototype-Status, Interview mit ex-Stipendiatin Jasmine Morand, Artistic Director der Kompanie
- Neuhausen (CH), Cinevox Junior Company, Interview mit Malou Fenaroli, Artistic Director der Kompanie, Gründerin der Schweizerischen Ballettberufsschule, Gründungsmitglied der Pierino Ambrosoli Foundation
- Zürich (CH) Theater der Künste, Vorstellung der Höheren Fachschule für Zeitgenössischen und Urbanen Bühnentanz: Die Studierenden der HF Bühnentanz stellen sich vor!

- Zürich (CH) Theater der Künste, es tanzen die Studierenden des 1. und 3. Semester BA Contemporary Dance der Zürcher Hochschule der Künste
- Zürich (CH) Theater der Künste, Vorstellung Ballettwerkstatt der Tanz Akademie Zürich der Abteilung Hauptstudium Klassischer Tanz mit Stipendiat João Menegussi
- Rom (IT) Opera di Roma, Dreharbeiten und Interview mit ex-Stipendiat Michele Mastroianni
- Latina (IT) Dreharbeiten und Interview mit ex-Stipendiatin Sabine Timoteo(-Hagenbüchle)

Mit dieser Auswahl unserer Tätigkeiten 2015, danken wir allen, welche die Arbeit der Pierino Ambrosoli Foundation in diesem Jahr unterstützt oder daran mitgewirkt haben und wünschen den Lesern dieser News ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2016. Insbesondere danken wir Ina Dimitrova, Geigerin, und Mattia Zappa, Cellist, künstlerische Berater im Bereich Musik der Pierino Ambrosoli Foundation, Mitglied des Stiftungsrats und Rechtsanwalt der Foundation Dr. Kai-Peter Uhlig, Rechtsanwalt der Kanzlei WerderViganò Zürich, [Reto Leemann](#) von der KBT Treuhand [AG Zürich](#), Elio Colombi und Angelo Lurati der Finpromotion SA Lugano, Aliocha Merker, Fotograf, Lektor und Übersetzer, Rom, Franz Marcacci, Präsident der Travel & Culture Management AG, Zürich, Lektor [und Übersetzer](#), und Mila Merker, [General Manager Camping Delta Locarno](#), Lektor und Übersetzer.

Daniela Ambrosoli  
Präsidentin

Michael Jürgens  
Generalsekretär

## STIPENDIATEN 2015 und EX-STIPENDIATEN

Klassischer Tanz | Zeitgenössischer Tanz | Theater/Film | Bewegungstheater | Musik

### Klassischer Tanz

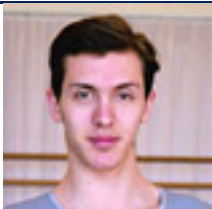
---



**João Pedro Menegussi**, \*1998, BR, **Stipendiat 2013-2016**, ist in Vitória, Brasilien, geboren und erhält bereits mit fünf Jahren seinen ersten Ballettunterricht an der Escola de Dança Mônica Tenore in seiner Heimatstadt, wo er bis 2013 Unterricht in verschiedenen Tanzstilen und -techniken erhält.

2011 und 2012 nimmt er am Festival de Dança Joinville in Brasilien wie auch am Youth American Grand Prix teil. 2012 kommt er ins Youth American Grand Prix Finale und gewinnt ein Stipendium am Harid Conservatory, USA.

Im Schuljahr 2012-13 fängt João seine Ausbildung an der Tanz Akademie Zürich an und setzt sie im Schuljahr 2014-15 im 2. Schuljahr des Hauptstudiums an der Tanz Akademie Zürich mit einem Stipendium der Foundation fort. Für sein 3. und letztes Ausbildungsjahr erhält João wiederum ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation. Am internationalen Tanzwettbewerb Tanz Olymp in Berlin gewinnt João den 2. Preis, die Silbermedaille. João nimmt am Prix de Lausanne 2016 teil. Im Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation ist er auch dabei.



**Michele Ciacci**, \*1997, IT, **Stipendiat 2013-2016**, ist in Bagno a Ripoli, Florenz, geboren. Er entscheidet sich mit fünf Jahren, professioneller Tänzer zu werden, als er seine Freundin Giada Rossi (Stipendiatin der Pierino Ambrosoli Foundation 2005-2006) im Tanzunterricht sieht.

2006 bis 2010 besucht er die private Ballettschule Nijinski in Fiesole. 2008 gewinnt er den dritten Platz in der Kategorie Klassischer Solist am Concorso Firenze Danza.

2010 bis 2012 studiert er am A.S.D. Ballettzentrum von Sabrina Margarolo in Florenz und nach

erfolgreichen Auditionen an den Ballettschulen Basler Theater, Ballettschule John Neumeier Hamburg und der Staatlichen Ballettschule Berlin, entscheidet Michele sich, in Berlin seine Ausbildung fortzusetzen, wo er seit 2012 als Student angenommen ist. 2013-2014 beginnt Michele seine Bachelor-Ausbildung an dieser Ausbildungsstätte, der Berufsfachschule, und setzt sie im Schuljahr 2014-15 in der Klasse 11 mit einem Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation fort. Für sein letztes Ausbildungsjahr 2015-16 an dieser Schule unterstützt ihn die Pierino Ambrosoli Foundation erneut mit einem Stipendium.



**Andrea Zinnato**, \*1995, IT, **Stipendiat 2015-2016**, ist in Reggio Calabria geboren. Er besucht das Staatliche Liceo Artistico Leon Battista Alberti in Florenz bevor er seine professionelle Ausbildung zum Bühnentänzer beginnt.

2010-12 ist er Schüler am A.S.D. Ballet Centre von Sabrina Margarolo in Florenz. 2012-13 setzt er seine Ausbildung an der Ballettschule Theater Basel unter der Leitung von Amanda Bennett fort. 2013 bis 2016 ist er Schüler der Staatlichen Ballettschule Berlin, wo Andrea seine Berufsausbildung mit dem Diplom Staatlich geprüfter Balletttänzer abschliesst. Für sein letztes Ausbildungsjahr erhält Andrea ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation.

Wichtige Erfahrungen sammelt Andrea in Meisterklassen mit internationalen Lehrern der Ballettschule der Pariser Oper, des English National Ballet, der John Cranko Schule, der John Neumeier Ballettschule, der Boston Ballet School, dem Staatsballett Berlin, der Ballettschule der Mailänder Scala, der American Ballet School und der Ecole Supérieur de Danse Rosella Hightower.

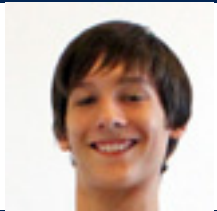
2011 und 2012 absolviert Andrea erste Bühnenauftritte am Youth America Grand Prix sowie als Solist in den Produktionen Dornröschen und Der Nussknacker der Ballettschule Theater Basel.

2013-2014 tritt er im Russischen Tanz und in der Rolle als kleiner Nussknacker in der gleichnamigen Produktion des Staatsballetts Berlin auf. 2015 tanzt Andrea an der Gala, Contemporaries-im Hier und Jetzt, der Staatlichen Ballettschule Berlin. In der Saison 2015-16 absolviert Andrea ein Praktikum an der Oper Halle (Ballett Rossa), wo er in der Produktion Der

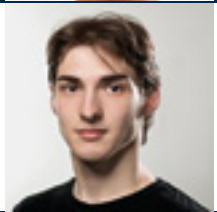
---



Nussknacker die Rolle des Nussknackers tanzt wie auch in der Nussknacker-Inszenierung des Staatsballett Berlin.



**Matías Alejo Oberlin**, \*1996, AR, **Stipendiat 2011-2013**, ist in seiner zweiten Saison am Hamburg Ballett nunmehr als Gruppentänzer für die Saison 2015-16 engagiert.



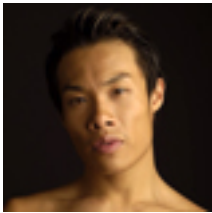
**Gaetano Terrana**, \*1992, IT, **Stipendiat 2012-2013**, erhält erneut einen Vertrag als Tänzer am Theater Basel für die Spielzeit 2015-16, Direktion John Wherlock.



**Friedrich Pohl**, \*1989, DE, **Stipendiat 2010-2012**, tanzt in der Saison 2015-16 als Solist weiterhin an der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf, Direktor Martin Schläpfer.



**Paloma Figueroa**, \*1985, CH/AR, **Stipendiatin 1996-2001**, unterrichtet neben ihrem Engagement am Ballett Rossa beim StudioPeri in Halle, eine Tanzschule für Kindertanz, tänzerischer Früherziehung und Kinderballett.



**John Lam**, \*1984, US/VN, **Stipendiat 2001-2003**, gastiert mit der Weltpremiere Precipice der Choreografin Susan Saltmarsh und einem Ausschnitt aus The Vile Parody of Address von William Forsythe an der Gala-Vorstellung zum 25. Jubiläum der Pierino Ambrosoli Foundation im Theater Rigiblick in Zürich. In der Saison 2015-16 ist er weiterhin als Erster Solist am Boston Ballet tätig. John nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.



**Carolina Boscàn**, \*1983, VE, **Stipendiatin 1999-2000**, begeistert mit ihrem temperamentvollen Partner Moises Leon Noriega, vom Aalto Ballett Essen, mit furiosem Pas de Deux an der internationalen Ballett-Gala 2015 im Theater Münster. Durch den Abend führt der deutschlandweit bekannte Moderator und Kabarettist Carsten Höfer.



**Ilana Werner**, \*1983, CH, **Stipendiatin 1997-1999**, tanzt in der Saison 2015-16 als Solistin am Ballet du Capitole in Toulouse. Sie ist dort in der Rolle der Myrtha in dem Ballett Giselle zu sehen.



**David Makhateli**, \*1975, GE, **Stipendiat 1992-1993**, organisiert mit seiner Agentur D&D Art Productions den 2. Sommer-Intensivkurs für klassischen Tanz in Brüssel für Schüler zwischen 12 und 19 Jahren mit den weltweit besten Ballett-Professoren. In diesem Jahr umfasst die Ballett-Fakultät: David Makhateli (ehemaliger Royal Ballet Solotänzer, London), Ludmila Kovaleva (Professor russische Ballettakademie A. Vaganova, St. Petersburg), Grigorij Tschitscherin (Professor, Het National Ballet School, Amsterdam, und internationaler Gastlehrer) und Daria Makhateli (Solotänzerin des finnischen Nationalballetts). Seine D & D Art Productions, in Zusammenarbeit mit dem Mariinski-Theater, übernimmt die Verwaltung von mehreren internationalen Stars beim renommierten XV Mariinsky Internationalen

Ballett Festival. Diesjährige Gaststars an diesem Festival sind Isaac Hernandez vom Dutch National Ballet sowie Stars der Pariser Oper und dem Bolschoi-Theater.

## Zeitgenössischer Tanz

---



**Kirvan Fortuin**, \*1991, ZA, **Stipendiat 2014-2016**, kommt aus Kapstadt und beginnt im Jahr 2002 zu tanzen, als er sich in der Sektion für Tanz der Field Band Foundation, eine Non-Profit-Organisation, die Lebenskompetenzen durch die Medien von Musik und Tanz unterrichtet, anschliesst. Im Jahr 2006 wird er als Tanzlehrer von der Cape Whalers Field Band in Makassar ernannt. Als Tanzlehrer unterrichtete er eine Gruppe von 40 Tänzern im Alter zwischen 7 und 21 Jahren. Ohne professionelle Tanzausbildung absolviert er erfolgreich eine Audition für die University of Cape Town School of Dance, UCT. An der UCT trainiert er Ballett, zeitgenössischen und afrikanischen Tanz. In den drei Jahren Studium an der UCT arbeitet er mit mehreren professionellen südafrikanischen Kompanien und Choreographen. Im Dezember 2012 graduiert er an der UCT als Tanzlehrer im klassischen Ballett. Nach seinem Studium ist er als freischaffender Tänzer und Lehrer tätig. Juni 2012 tourt er nach Amsterdam, um am Internationalen Theaterschul-Festival als Tänzer aufzutreten. Dort sieht er eine Codart-Vorstellung. Er weiss sofort, Codart wird seine nächste Station sein.

Seit September 2013 studiert Kirvan an der Codarts Universität der Künste in Rotterdam im zweiten Jahr des Bachelor of Dance Programs mit dem Ziel, ein professioneller Tänzer zu werden. Für das Schuljahr 2014-15 vergibt die Pierino Ambrosoli Foundation Kirvan ein Stipendium für sein drittes Ausbildungsjahr an der Codarts Universität. Für sein viertes und letztes Ausbildungsjahr, verbunden mit einem Praktikum bei der weltberühmten Choreografin Krisztina de Châtel, erhält er erneut ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation. Kirvan nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.

---



**Madeline Harms**, \*1991, AUS, **Stipendiatin 2010-2011**, tanzt mit Korzo Productions in der Arbeit Well Tempered von Rianne Slenema am CaDance Festival, einem Festival für modernen Tanz in Den Haag wie auch im Projekt Multicolour in Zusammenarbeit mit Generale Oost und Introdans Arnheim. Sie unterrichtet Ballett am circle.dance, einem innovativen Netzwerk für unabhängige professionelle Tänzer, in Rotterdam. Des Weiteren tritt sie als Tänzerin in der Multimediaproduktion Another Kind of Blue von David Middendorp auf und ist in Holland damit auf Tournée.

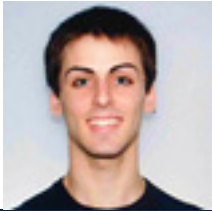


**Matthew Bade**, \*1990, US, **Stipendiat 2009-2010**, tanzt nach seinem Engagement bei Introdans, Scapino Ballet, Holland, am Hessischen Staatstheater in Wiesbaden seit der Spielzeit 2014-2015 am Skånes Dansteater in Malmö, der grössten unabhängigen Tanzkompanie Schwedens.

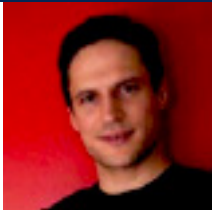


**Michele Mastroianni**, \*1988, IT, **Stipendiat 2006-2007** and **2011-2012**, studiert an der Scuola Civica Paolo Grassi in Mailand das Fach Organizzatori dello Spettacolo dal vivo. Während des Spoleto-Festivals macht er dort ein Praktikum im Rahmen seiner Ausbildung und arbeitet als Assistent von Bob Wilson, Michail Baryschnikov und Carla Fendi. Im Herbst/Winter arbeitet er am Projekt Fabbrica des Teatro dell'Opera di Roma, ein innovatives on-the-job-Trainings-Programm für Personen die hauptberuflich in der Produktion von Oper und Musiktheater beteiligt sind: Komponisten, Librettisten, Regisseure, Bühnenbildner, Kostümbildner, Lichtdesigner, Korrepetitoren und Sänger. Im Juni 2016 schliesst Michele seine Ausbildung in Mailand ab. Michele nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.

---



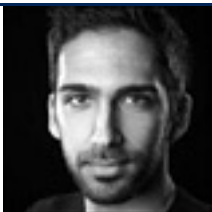
**Alexander Carbonaro**, \*1987, AU/IT, **Stipendiat 2005-2007**, studiert an der Universität von New England, Armidale, für den Bachelor of Languages and International Business.



**Ilija Surla**, \*1985, RS, **Stipendiat 2006-2007**, gibt Gastspiele mit dem Kooperationsprojekt Die Griechen mit dem MAAS Theater & Tanz in den Niederlanden. In der Produktion Blind der Duda Paiva Company tanzt Ilija ein grossartiges Solo wie auch in der Produktion Macho-Macho, work in progress, eine Erforschung über Brüderlichkeit und Machoverhalten.



**Aristide Rontini**, \*1984, IT, **Stipendiat 2007-2010**, gibt den Kursus Il Piacere Di Muoversi - La Bellezza Del Gesto Condotta, eine Art Tanzlabor für jedermann, am Teatro Lolli in Imola. Als Choreograf und Tänzer wirkt Aristide in der Produktion Il Minotauro, una ballata per corpo, voce e video, zusammen mit der Schauspielerin Reina Saracino sowie Antonio Falzetti, Video, mit, u. a. mit einer Vorstellung am Festival Internazionale di Arte e Design im Teatro del Castello di Rivoli in Turin.



**Giacomo Corvaia**, \*1984, IT, **Stipendiat 2008-2009**, ist Mitglied der cie. toulalimnaios in Berlin. An der Halle Tanzbühne Berlin gelangen die Produktionen La Salle, Wut und Blind Date zur Aufführung. Im Juli gastiert er mit der Kompanie und der Produktion Anderland in St. Petersburg und Moskau. 2014 dreht Giacomo den Dokumentarfilm Outro Pais über die Brasilien-Tour der Kompanie.



**Ariadna Montfort**, \*1983, ES, **Stipendiatin 2003-2004**, arbeitet derzeit mit der Kompanie La Veronal als freie Tänzerin mit Sitz in Barcelona. Neben Tanz unterrichtet sie Gaga seit 2008, studiert Psychologie an der UOC (Offene Universität von Katalonien) und ist zertifizierte Ilan Lev Verfahren Praktikerin.



**Alma Edelstein Feinsilber**, \*1983, AR, **Stipendiatin 1999-2000**, lebt derzeit in Berlin, wo sie das St.Vito Experience leitet, ein Multimedia-Projekt, das Musik, Visuals, Sensorik, Publikum Zusammenspiel, Tanz und Theater; in ortsspezifische und walking act Performances verschmilzt. Das St.Vito Experience ist eingeladen, an der Fusion Festival teilzunehmen, am 3000 Grad Festival in Deutschland und mit der Produktion Plötzlich am Meer in Polen.



**Catarina Carvalho**, \*1982, PT, **Stipendiatin 1996-1999**, tanzt in der Choreografie Atomos von Wayne McGregor im Oxford Playhouse während des Festivals Dancin' Oxford.



**Marie Klimešová**, \*1982, CZ, **Stipendiatin 2003-2006**, ist Mitglied der Kompanie Date.Danza dance company in Granada.  
In Zusammenarbeit mit der Strassentheater-Kompanie Animasaur tritt Marie als aerial silks Artist in Granada auf. Mit der Kompanie Fernando Hurtado tanzt sie in der neuen Produktion Estrellados, ein Spektakel dem Tanz und Zirkus gewidmet. Die Kompanie feiert dieses Jahr ihr 15-jähriges Bestehen.



**Valentina Scaglia**, \*1979, IT, **Stipendiatin 1995-1997**, beendet ihre Karriere am Nederlands Danstheater und absolviert eine Ausbildung in der GYROTONIC® Methode, ein ganzheitliches Bewegungskonzept, das den menschlichen Körper als Einheit und die Wirbelsäule als dessen zentralen Träger betrachtet. Valentina nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.



**Jasmine Morand**, \*1977, CH, **Stipendiatin 1993-1994** and **2000-2002**, präsentiert ihr Stück Don't Panic am Kulturfestival Sommerblut in Köln in einer Doppelvorstellung mit dem Stück Nachbars Garten der Naway Company sowie ihre Choreografie Perspektive(s) d'une existence fictive, Musik Fabien Sevilla, Antoine Forqueray, mit ihrer Kompanie Cie Prototype Status am Festival Incidanse, Fribourg.

Sie arbeitet an ihrer neuen Kreation Pôle für die Saison 2016. Jasmine nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.



**Iratxe Ansa**, \*1976, ES, **Stipendiatin 1993-1994**, Tänzerin und Choreografin, unterrichtet in workshops für zeitgenössischen Tanz in Mexico City, organisiert vom Centro Cultural de España en México und präsentiert ihre Choreografie Metamorphoses am Teatro Raúl Flores Canelo del Centro Nacional de las Artes, Cenart. Am Peridance Capezio Center in New York City unterrichtet Iratxe sowie an der Sydney Dance Company, künstlerischer Direktor **Rafael Bonachela**.



**Shintaro Oue**, \*1975, JP, **Stipendiat 1992-1993**, nimmt im August am Copenhagen International Choreography Competition (CICC) mit der Choreografie Mirai teil. Es ist eine Plattform, aufstrebende zeitgenössische Choreografen zu entdecken und zu fördern. Zu Ehren der Gewinner präsentiert der CICC in einer Galavorstellung alle Siegerarbeiten sowie neue Arbeiten von früheren CICC Gewinner wie Fabio Liberti (IT), Shintaro Oue (JA) und Idan Sharabi (IL).

---



**Jochen Heckmann**, \*1968, DE, **Stipendiat 1992-1993** and **1997-1998**, choreografiert neben seiner Tätigkeit als künstlerischer Direktor der Höheren Fachschule für Bühnentanz, Tanzwerk 101, in Zürich für das Ballett Theater Nordhausen, Direktion Jutta Ebnother, die Uraufführung Die vier Jahreszeiten in der ReComposed-Version von Max Richter sowie gibt Meisterklassen am Schwäbischen Kunstsommer Irsee mit Adriana Mortelliti. Jochen nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.



**Florence Faure**, FR, ist Direktorin des Atelier.le.loft in Vevey, ex-Solistin Béjart Ballett, ex-Leiterin der Kompanie Les Nomades. Les Nomades wurde durch die Pierino Ambrosoli Foundation 1992-93 in hohem Masse unterstützt. Florence nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.

---

### Theater/Film



**Sabine Timoteo**, \*1975, CH, **Best Swiss am Prix de Lausanne 1992**, gestiftet von der Pierino Ambrosoli Foundation. Nach ihrer Ausbildung an der Schweizerischen Ballettberufsschule und ihrer Tänzerlaufbahn wird sie erfolgreiche Schauspielerin. Für ihren ersten Spielfilm in der Hauptrolle in Philip Grönings L'amour, l' argent, l'amour erhält Sabine 2001 den Schweizer Filmpreis als beste Schauspielerin und den Bronzenen Leoparden in Locarno. In dem Fernsehfilm Die Freunde der Freunde von Dominik Graf spielt sie 2002 die Hauptrolle der Billie. 2003 wird die Produktion mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnet. 2008 erhält sie einen weiteren Schweizer Filmpreis für ihre Rolle in dem TV-Thriller Side Effects, 2015 den Schweizer Filmpreis für Alice aus Driften. Sabine arbeitet zurzeit mit Regisseur Michele Placido an einem Film, welcher in Latina gedreht wird. Sabina nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.

---



## Bewegungstheater

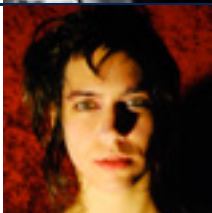
---



**Faustino Blanchut**, \*1991, FR, **Stipendiat 2014-2015**, schliesst seine Ausbildung an der Scuola Teatro Dimitri mit dem Bachelor of Arts in Theatre – Physical Theatre ab. Er widmet sich in Folge neuen Projekten in der Arbeitswelt.



**Sophia Rodriguez**, \*1984, VE, **Stipendiatin 2011-2012**, und Micha Goldberg (collective GoldbergRodriguezAssociation) kreieren das Projekt The Garden Laboratorium als artists in residence im Kunstzentrum CAMPO in Gent, Belgien.



**Laia Sanmartin**, \*1982, ES, **Stipendiatin 2009-2010**, besorgt die Choreografie für die Inszenierung Der Sturm von W. Shakespeare in der Regie von Volker Hesse am Düsseldorfer Schauspielhaus. Ausserdem arbeitet sie in ihrem eigenen Clown-Solo Never Ever Frufruland und mit dem Musikprojekt MadaMaMwe.



**David Melcarne**, \*1981, IT/CH, **Stipendiat 2007-2009**, ist als Docteur Rêves bei der Fondation Théodora tätig, speziell für die Tätigkeit ausgebildet. Jede Woche besucht er Kinder im Krankenhaus oder speziellen Institutionen, wo er Kindern und ihren Eltern während der Hospitalisation glückliche Momente schenkt.

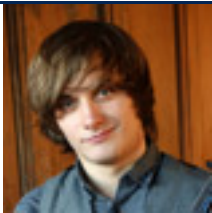
---



**Martin Zimmermann**, as **Metzger/Zimmermann & de Perrot**, CH, gefördert **2003, 2009** und **2010** geht mit seiner Produktion Hallo auf Europatournee und gastiert unter anderem an der BAM Harvey Theater in New York mit grossem Erfolg.

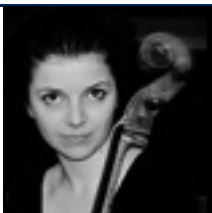
## Musik

---



**Dmitry Smirnov**, Geiger, \*1994, RU, **Stipendiat 2014-2015**, gewinnt den ersten Preis am berühmten Concours international de violon Tibor Varga Sion 2015. Dmitry gewinnt auch das Pflichtstück von Hugues Dufourt, welches die Grenzen des Instruments testet - Le mani del Violonista - und das Konzert Nr. 2 in c -Moll, op. 129, von Dimitri Schostakowitsch: die erfolgreichen Interpretationen des russischen Geigers Dmitry Smirnov überzeugte die Jury. Auch die Sonderpreise wurden alle an Dmitry Smirnov verliehen: der Publikumspreis und der Preis für das beste Pflichtstück.

Anfang Oktober geht Dmitry mit dem dem Royal Orchestra von Aragón, Leitung Riccardo Casera, auf Tournee durch Spanien und spielt drei Konzerte von Mendelssohn's Violin-Konzert in e-moll, op.64. In den Städten Petrosawodsk und Bjelgorod gibt er ein Konzert mit Max Bruch's Schottische Fantasie und Szymanowski's Violin Konzert Nr. 1, op.35. Dmitry nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.



**Miriam Prandi**, Cellistin, \*1990, IT, **Stipendiatin 2012-2014**, gibt unter anderem ein Konzert mit dem Pianisten Pietro De Maria in der St. Annakapelle in Zürich mit Werken von R. Schumann, D. Schostakowitsch und F. Chopin. Im Kultur- und Kongresszentrum Thun spielt Miriam das Cello-Konzert von Antonin Dvořák mit dem Thuner Stadtorchester unter der Leitung von Laurent Gendre im Rahmen des 1. Sinfoniekonzerts.

---



**Maristella Patuzzi**, Geigerin, \*1987, CH, **Stipendiatin 1999-2002**, veröffentlicht zwei monografische CDs: für Brilliant Classics CD mit Musik von Bloch im Duo mit ihrem Vater, Mario Patuzzi, durchgeführt und im Auditorium des RSI aufgenommen. Die zweite CD mit der Harfenistin Floraleda Sacchi mit dem Titel Intimamente Tango ist Astor Piazzolla gewidmet und bei Decca (Universal Music) veröffentlicht. Zurzeit spielt Maristella eine Stradivari Ex bello von 1687 als Leihgabe eines privaten Sammlers.



**Karolina Öhman**, Cellistin, \*1985, SE, **Stipendiatin 2008-2010**, gibt Konzerte am Festival Zeiträume Basel, ein Konzert mit UmeDuo am Kluster Festival in Luleå, Schweden, Premiere eines neuen Werkes des Trio SÆITENWIND von Artur Akshelyan, am Chamber Music Festival Adelboden. Deutschland-Tour: Hamburg, Dresden, Leipzig, Löbau.



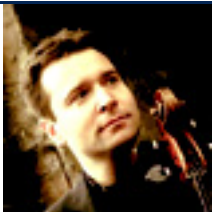
**Pavel Yeletskiy**, Pianist, \*1982, BY, **Stipendiat 2010-2011**, spielt am Kartause Ittingen Festival in dem Programm Ballet und Piano sowie Kammermusik unter der Leitung von Graziella Contratto. Mit dem Bern Symphony Orchestra spielt Pavel das Programm Beethoven@Bern unter der Leitung von Mario Venzago.



**Lisa Öberg**, Geigerin, \*1982, CH/SE, **Stipendiatin 1998-2001**, ist seit Dezember 2012 Mitglied der Argovia Philharmonic, wo sie die Stelle einer 2. Violine inne hat.



**Fulvia Mancini**, Cellistin, \*1981, IT, **Stipendiatin 2008-2009**, übernimmt die künstlerische Leitung des Festivals Regina Musica al Castello Baronale di Maenza in der italienischen Provinz Latium. Als Solistin mit Camerata Lausanne gibt sie ein Konzert im Konservatorium Moskau. Es folgen Konzerte mit dem Zürcher Kammerorchester und eine Tournee in Deutschland und Luxemburg. Fulvia nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.



**Mattia Zappa**, Cellist, 1973, CH, **Stipendiat 1994-95**, arbeitet mit dem bulgarischen Pianisten Ivo Kova und dem Jazzklarinettenisten Marco Santilli zusammen, um in einer sehr persönlichen Art und Weise neue Sounds seines Cellos in einem Jazz-Kontext zu entwickeln. Es erscheint die neue CD A Russian Album bei Claves Records. Die Zeitschrift Musica zeichnet die CD mit fünf Sternen aus. Die CD-Taufe findet im Oktober im Refektorium des Klosters Muri statt. Mattia nimmt am Dokumentarfilm 2015 25 Years Pierino Ambrosoli Foundation teil.